



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach

Ausgabe 153 · 08. September 2007



*Meine Art
zu wohnen!*

MÖBEL SCHUSTER

Gewerbepark an der B 256 51545 Waldbröl

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00, Sa. 9.00-16.00

Mehr
Info's?

Telefon: 02291/7906-0
Telefax: 02291/7906-20
Internet: www.moebel-schuster.de

Ex-Bundesligaprofi Hans-Georg Dreßen auf Talentsuche in Morsbach

Im Rahmen der Bitburger Initiative zur Förderung der „Fußballstars von morgen“ fand kürzlich auch auf dem Kunstrasenplatz in Morsbach ein Talentförderstraining statt. Die Leitung hatte der ehemalige Bundesligaprofi Hans-Georg („Schorsch“) Dreßen. Der Fußballer spielte von 1982 bis 1989 und 1990/91 als Verteidiger bei Borussia Mönchengladbach unter Jupp Heynckes. 1984 erreichte Dreßen mit den Gladbachern das DFB-Pokal-Finale. Eine weitere Station seiner Laufbahn war der 1. FC Köln, wo er 1992 seine Karriere als aktiver Fußballer mit einer Bilanz von 147 Bundesligaspielen und 21 Toren beendete. Heute ist Hans-Georg Dreßen als Co-Trainer u.a. beim VfL Wolfsburg tätig.



35 Kinder und Jugendliche des SV Morsbach nahmen kürzlich an dem Training mit Ex-Bundesligaprofi Hans-Georg Dreßen (3.v.r.) teil. Fotos: C. Buchen

Mit der deutschlandweiten Aktion „Die große Talentförderung“ soll der Fußballnachwuchs direkt auf sportlicher Ebene gefördert werden. Unter einer Vielzahl von Bewerbern war der SV Morsbach für ein Profitraining ausgewählt worden. 35 Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren nahmen daran teil. Die Bitburger Talentförderung stellte dafür eine gleiche Anzahl Fußballer zur Verfügung, die der Verein nach dem Training behalten konnte.

Das Training mit Dreßen „Auf der Au“ dauerte zwei Mal 45 Minuten. Danach stand der Ex-Profi den Teilnehmern noch für Fragen und Autogramme zur Verfügung.

Hans-Georg Dreßen hat die Möglichkeit, herausragende Talente für das Landestraining Nordrhein-Westfalen vorzuschlagen. 2008 steht dann der Bundesentscheid an. Die 22 besten Kicker dieses zentralen Abschlußtrainings erhalten dann ein Fußballstipendium für die Klaus-Fischer-Fußballschule im Europa-Park in Rust.

Ob auch ein junger talentierter Morsbacher Kicker dabei sein wird? Dreßen hat sich jedenfalls drei Namen notiert: Colin Schmalenbach (12), Fabian Schmidt (15) und Kevin Reifenrath (15).



Ex-Bundesligaprofi Hans-Georg Dreßen (2.v.l.) im Gespräch mit den Trainern des SV Morsbach Stefan Molzberger, Maik Greb und Peter Bönisch.

Wieder rege Beteiligung beim historischen Rundgang Lichtenberg

Auch zum zweiten Teil der historischen Ortsbegehung durch Lichtenberg fanden sich kürzlich wieder rund 60 Erwachsene und viele Kinder in der Dorfmitte ein, um mehr über die Geschichte und insbesondere über die Entstehung der neuen Wohngebiete zu erfahren. So ging es zunächst an der Kirche vorbei zum Haus Knopp. An dieser Stelle wusste Berthold Kappenstein viel Interessantes zu erzählen. Nicht nur über den Schuster Josef Knopp, sondern auch über den Erbauer der Lichtenberger Kirche, Josef Busenbach, der direkt gegenüber wohnte.

Etwas weiter betrieb Lorenz Wagener seine Bäckerei, und viele Besucher konnten sich noch an seine legendären „Liebesknochen“ aus Blätterteig erinnern. Weiter ging es Richtung Kindergarten und somit zum neuen Ortsteil. Dankenswerter Weise erklärte sich Jakob Dück als einer der „Neu-Lichtenberger“ sofort bereit zu erzählen, wie er damals, 1993, mit seiner Familie hierher kam. Zunächst zur Miete, inzwischen jedoch im eigenen Haus, fühlt er sich hier wohl. Auch seine erwachsenen Kinder haben Familien gegründet und sind geblieben.

Über die Ansiedlung der Firma Brocke wusste Heinz Schlechtingen viel zu berichten. 1934 wurde auf diesem Gelände ein Reichsarbeitslager erbaut. Nach dem Krieg diente es dem Sportverein „Hansa Lichtenberg“ als Fußballplatz, bevor die



Weihnachtsmarkt in Morsbach

In Morsbach findet am 3. Adventwochenende (15. und 16. Dezember) wieder ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt statt.

Die „Interessengemeinschaft Weihnachtsmarkt Morsbach“, ein Zusammenschluss von Morsbacher Bürgern und Vereinen, ist Veranstalter. Das Rahmenprogramm wird unter Mitarbeit des Gemeindekulturverbandes organisiert.

Die nächste Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, 19. September 2007, 20.00 Uhr**, im Bistro „Alt Morsbach“ statt.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Interessengemeinschaft Weihnachtsmarkt Morsbach

Zum Titelbild:

Blick von Berghausen auf Rolshagen. Ein Hof zu Rolshagen wurde bereits 1482 erstmals urkundlich erwähnt, als Catharina von Eilingen von ihrem Bruder das Anwesen übertragen bekam. 1731 wohnten in Rolshagen neun Familien. Heute sind dort 82 Einwohner gemeldet.

Foto: C. Buchen

Familie Brocke dort ihren Betrieb erbaute. Mit ihr kamen viele neue Bewohner. Günter Krüger als einer von ihnen gab einiges aus dieser Zeit wieder. So kam er mit seiner Familie 1962 ins Oberbergische. Nach einer Zwischenstation in Euelsloch bezog er ein Eigenheim in Lichtenberg – eines von sechs Doppelhäusern. Sie waren nach den vier Mehrfamilienhäusern der Fa. Brocke die ersten der neuen Nachbarschaft „Auf dem Pol“. So entstand nach und nach das Neubaugebiet.

Bis auf die „Paul-Klose-Straße“ entstammen alle Straßennamen den Flurbezeichnungen. Der Vergrößerung des Ortes und somit auch dem Zuzug von vielen Kindern und Jugendlichen hat die Dorfgemeinschaft Rechnung getragen. So hat sie 1990 einen Spielplatz im Neubaugebiet und 2003 in der Nähe des Kindergartens zwei große Schwingschaukeln gebaut. Beide Plätze werden von den Mitgliedern des Vorstandes gewartet und im Rahmen der Möglichkeiten gepflegt.

Viele Fragen kamen auch am heutigen Seniorenpark, dem ehem. „Hotel Lichtenberg“, auf. Es entwickelte sich ein interessanter Dialog. Viele Besucher konnten zu den Antworten beitragen. Als letzte Station wurde der ehem. Grillplatz im Hummenthal angesteuert. Leider wurden die gemauerte Grillstelle und die Schutzhütte aufgrund von Lärmbelästigungen abgerissen. Doch auch hier hatte Heinz Schlechtingen noch eine schöne Anekdote zu berichten, über die viel geschmunzelt wurde: „Große Pläne gab es zu allen Zeiten. So sollte hier auf diesem Platz in den 60er Jahren eine Badeanstalt errichtet werden. Ein Damm war bereits aufgeschüttet. Doch wer sollte Haftung und Verantwortung für ein solches Projekt übernehmen? Da wurden doch noch rechtzeitig `die Füße nass` und die Idee wurde nicht weiter verfolgt.“

Der schöne Nachmittag endete mit einer gemütlichen Grillrunde am Rinnchen. Nach einer herzlichen Einladung zum diesjährigen Erntedankfest war ein offenes Ende angesagt. Der Vorstand der Dorfgemeinschaft bedankt sich bei den vielen Interessenten, die am Rundgang teilgenommen haben und besonders bei den drei Erzählern, die so viel Wissenswertes über das Dorf zu berichten wussten. Von beiden Rundgängen gibt es ausführliche Berichte. Im vergangenen Jahr wurde er von Nadine Lange, in diesem Jahr von Katrin Zimmermann verfasst. Beide Berichte, sowie viele Bilder sind im Internet unter www.lichtenberg.tv zu sehen.



Vom alten Ort in die Neubaugebiete und wieder zurück führte der zweite historische Rundgang durch Lichtenberg, und viele Teilnehmer hörten dabei die Ausführungen der Zeitzeugen.

Nächste Ratssitzung am 18. September 2007

Die nächste Sitzung des Rates der Gemeinde Morsbach findet am Dienstag, den 18.9.2007, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt.

Kinder- und Babysachen Flohmarkt in Morsbach

Am Samstag, 15. Sept. 2007 veranstalten der Elternrat des Kath. Kindergartens „Regenbogen“ und die Kath. Frauengemeinschaft Morsbach von 14.00 – 16.00 Uhr einen Flohmarkt im Gertrudisheim Morsbach. Jeder kann mitmachen. Anmeldung bis zum 7.9.2007 unter Tel.-Nr. 02294/991905 (Erika Polman) oder 02294/7948 (Marion Kamieth). Die Standgebühr beträgt 5,00 Euro und eine Kuchenspende.

„AFRIKANISSIMO – entdecke die Vielfalt“

Unter diesem Motto werden vom 17. – 30.9.2007 bundesweit hunderte von Aktionen zum „Fairen Handel“ rund um das Thema „Afrika“ stattfinden.

Das „Eine-Welt-Lädchen“ in Morsbach hat dazu am Sonntag, 23. September 2007 die Ilunga-Gospel-Family „Hände für Afrika“ eingeladen. Der Gospelchor wird um 10.30 Uhr die hl. Messe in der Pfarrkirche St. Gertrud Morsbach mitgestalten. Anschließend besteht die Möglichkeit sich mit der Gruppe über deren Hilfsprojekt in Lubandai/Afrika zu unterhalten. Es gibt einen Info- und Verkaufsstand vor der Pfarrkirche. Das „Eine-Welt-Lädchen“ bietet dabei Waren speziell aus Afrika an.

Entdecken sie die Vielfalt – wir freuen uns auf Sie!



Die Ilunga-Gospel-Family „Hände für Afrika“ wird am 23. September um 10.30 Uhr die hl. Messe in der Pfarrkirche Morsbach mitgestalten.

125 Jahre Kirchenchor „St. Cäcilia 1882“ Holpe

Der Kirchenchor „St. Cäcilia 1882“ Holpe veranstaltet am 16.9.2007 um 16.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche in Holpe unter dem Motto „Lobt den Herrn der Welt“ ein Festkonzert anlässlich seines 125-jährigen Bestehens.

Mitwirkende sind: Kinderchor Holpe, Evang. Kirchenchor Holpe, Kath. Kirchenchor „St. Cäcilia“ Friesenhagen, Männergesangsverein MGV 1912 Holpe, Frauenchor „Cantabile“ Morsbach, Gemischer Chor Wallerhausen, Kath. Kirchenchor „St. Cäcilia 1882“ Holpe.

Karten zum Preis von 6,00 Euro sind bei allen Sängern und Sängerinnen des Kirchenchores Holpe sowie im Rewe Markt Klüser in Holpe erhältlich.

Einzugsermächtigung

An die
Gemeinde Morsbach
Gemeindekasse
Bahnhofstr. 2
51597 Morsbach

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu
entrichtenden Zahlungen, bezüglich **Wasser- und Abwasser-
gebühren**
für die Kunden-Nr.: _____
(bitte eintragen)

oder/und für **Grundbesitzabgaben / Gewerbesteuer u. a.**

mit dem Steuer- / Kassenzeichen: _____
(bitte eintragen)
bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen.

Meine / unsere Bankverbindung:

Konto.-Nr.: _____

BLZ: _____
(Bankleitzahl)

Bei: _____
(Kreditinstitut)

(Name / Vorname)

(Anschrift)

(Ort / Datum) (Unterschrift)

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, be-
steht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung
zur Einlösung.
Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Mahngebühren vermeiden durch die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren

Zu Beginn eines jeden Jahres werden die Grundbesitzab-
gabenbescheide (Grundsteuer, Abfallbeseitigung, Wasser/Ab-
wasser usw.) zugestellt. Im Laufe des Jahres werden daraufhin
Quartal- bzw. Abschlagszahlungen fällig, die an die Gemeinde
zu zahlen sind. Bitte, beachten Sie, dass seit einigen Jahren die
fünftägige Schonfrist bei Bar- und Scheckzahlungen sowie bei
Überweisungen aufgrund der Änderung der Abgabenordnung
weggefallen ist. Danach werden schon bei eintägiger Verspätung
Säumniszuschläge erhoben.

Mit einer Einzugsermächtigung können Sie die rechtzeitige Zah-
lung sicherstellen und unnötige Kosten vermeiden. Den Vordruck
„Einzugsermächtigung“ erhalten Sie bei der Gemeindekasse
Morsbach (Tel. 699136 oder -137, Fax. 699187, E-mail: rathaus@
gemeinde-morsbach.de.)

Volleyball Outdoor Trainingslager

Am letzten Wochenende im Juli traten die aktiven Mitglieder und
Partner der Volleyballabteilung des SV Morsbach ihr diesjähriges
Trainingslager an. Ziel war zum ersten Mal das Wehr bei Hahn-

hof im Nistertal. Mit Freude
und Elan wurde das Gemein-
schaftszelt aufgebaut und
der Ball das erste Mal über
das mobile Volleyballnetz ge-
schlagen. Bei Sonnenschein
wurden die ersten Spiele auf
der Wiese absolviert. Der Tag
klang am Abend mit einem
Lagerfeuer und Köstlichkeiten
vom Grill aus.



*Regen und Matsch hielten die
Sportler der Volleyballabteilung des
SV Morsbach kürzlich nicht davon
ab, ihr Trainingslager an der Nister
durchzuführen.*

Als am nächsten Nach-
mittag erste Sonnenstrahlen
die Regenwolken vertrieben
hatten, wurde dies sofort zu
weiteren Partien Volleyball genutzt. Die Wiese war durch den
Regen jedoch so aufgeweicht, dass sich das Spiel schon nach
wenigen Minuten in eine Schlamm Schlacht verwandelte. Der Spaß
am Spiel blieb trotzdem.

Im Verlauf des Wochenendes nahm der Regen zu und leider
auch der Wasserspiegel im Gemeinschaftszelt, da dieses in einer
Senke stand. Die Pumpe, die zum Duschen nach dem Volley-
ballspiel gedacht war, wurde als Lenzpumpe zweckentfremdet,
konnte jedoch nicht Herr über die Wassermassen werden. Erst
ein schnell ausgehobener Wassergraben um das Zelt und Heu
vom benachbarten Bauernhof als Streueinlage im Zelt sorgten
für etwas Trockenheit.

Trotzdem war es ein fröhliches und erfolgreiches Wochenende
mit körperlicher Betätigung. Die Trainingsbeteiligung war seitdem
ebenfalls erfreulich, so dass ab dem 9. September die neue
Saison in der Bezirksklasse starten kann. Das erste Spiel steht
in Drabenderhöhe um 13.00 Uhr an. Das erste Heimspiel findet
am Wochenende darauf samstags um 15.00 Uhr in der Turnhalle
A statt. Zuschauer, Fans und Volleyballinteressierte sind herzlich
willkommen. Trainingszeiten sind montags und donnerstags von
20.00 – 22.00 Uhr. Kontakt: Uwe Quast 02294/690 00 00.



Kinder fit und fördern

Zu einer lustigen Schnupperstunde sind alle Kinder ab 2 Jahren
zum „Kinderturnen“ der „Rasselbande“ ins Gesundheitszentrum
„Re-Action“ in Morsbach eingeladen.

Dienstags Nachmittags: 14.45 - 15.30 Uhr Kinder ab 2 Jahre
(mit Eltern)
15.30 - 16.30 Uhr Kindergartenkinder
16.30 - 17.30 Uhr Schulkinder

Bei Spiel & Sport wird die individuelle Entwicklung Ihres Kindes
positiv gefördert.

**Alle Kurse werden bis zu 80% von der Krankenkasse bezu-
schusst.**

Anmeldung und weitere Information:

Kathrin Hoberg, Tel. 02294/992126 oder
Gesundheitszentrum „Re-Action“, Herbertshagenerstr.32,
51597 Morsbach, Tel. 02294/991111

Der Schornsteinfeger kommt

Die nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz vorgegebenen
Messungen an Öl- und Gas-Feuerstätten werden nach dem 1.
September 2007 durchgeführt in:

Hahn, Solseifen, Niederzielenbach, Hellerseifen, Heide, Bitze,
Niederdorf, Rhein, Flockenberg, Herbertshagen, Eugenienthal,
Siedenber, Strick sowie Volperhausen und nach dem 1. Oktober
2007 in:

Katzenbach, Appenhagen, Steimelhagen und Zinshardt.

Dieter Fuchs

Bezirksschornsteinfegermeister

Morsbacher Herren steigen auf

Ungeschlagen, mit 8:0 Punkten im Gepäck, reisten die Herren 40 des SV Morsbach, Abt. Tennis, kürzlich zu ihrem letzten Spiel dieser recht langen Saison nach Pohlhausen. Fast wie erwartet konnte das achtköpfige Team um Mannschaftsführer Frank Höfer auch diese Aufgabe souverän mit 6:3 für sich entscheiden. Besonders aufregend verlief dabei das Einzel von Markus Solbach, dessen Gegenspieler sich erst nach einem stellenweise dramatisch verlaufenden Tie Break geschlagen geben musste. Das gefiel natürlich den Zuschauern, die bei strahlendem Sonnenschein eine spannende und jederzeit faire Begegnung sahen. Den Morsbacher Herren war mit dem Sieg über Tura Pohlhausen ein makelloser Aufstieg in die Bezirksliga gelungen. Durch intensives Training und ein Tenniscamp in Pilsen will man sich nun auf die Herausforderungen in der neuen Spielklasse vorbereiten.



Die „Herren 40“ des SV Morsbach, Abt. Tennis, sind in die Bezirksliga aufgestiegen (v. l., oben: Jürgen Schneider, Frank Höfer, Christoph Schlechtingen, Markus Solbach; unten: Uwe Schumacher, Paul Fahl, Jürgen Reifenrath, Henning Müller.)

Fußballferiencamp im Morsbacher Jugendzentrum

Wie bereits in den letzten beiden Jahren bietet das Jugendzentrum „Highlight“ wieder ein Fußballferiencamp für Jungen im Alter von 10 – 14 Jahren an. Das Camp findet in der ersten Herbstferienwoche (24. – 28.9.2007) jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr statt. Geleitet wird das Fußballcamp von einem erfahrenen DFB B-Lizenzinhaber.

Im Preis von 75,00 Euro sind Mittagessen, Getränke, ein T-Shirt, ein Ball, ein Schwimmbadbesuch und eine Besichtigung der Velts-Arena auf Schalke enthalten. Zu dieser Fahrt, die am Dienstag, 24.9. stattfindet, können sich auch Nichtteilnehmer anmelden. Die Kosten hierfür betragen voraussichtlich 10,00 Euro.

Anmeldungen für das Fußballcamp werden bis zum 10.9. per E-Mail (Jugendzentrum@Morsbach.de), telefonisch (02294/991995 ab 15.00 Uhr) oder persönlich (Hahnerstr. 31, 51597 Morsbach) erbeten. Geschwisterkinder erhalten 10,00 Euro Rabatt. Ebenso erhalten Kinder Rabatt, deren Eltern beim Kochen helfen.

Das Nachhilfezentrum in Morsbach

(ehemalig NBZ, Kirchstraße 6) zieht um. Die neue Adresse lautet: Waldbröler Straße 55, 51597 Morsbach. Benötigt Ihr Kind im schon begonnenen Schuljahr voraussichtlich regelmäßige Unterstützung? Dann sind Nachhilfestunden genau das Richtige. Regelmäßiges und abwechslungsreiches Lernen baut Prüfungsängste ab, fördert Konzentration und Selbstbewusstsein. Engagierte Lehrer freuen sich auf Ihre Kinder.

Informationen und Anmeldungen unter Tel. 02294/9320, 0162/7452108, 02294/1734 oder 0151/10710 293.

Bestattungen Puhl

24Std. mit Rat und Hilfe zur Verfügung!

- Erledigung aller Formalitäten
- Särge in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen der Gemeinde Morsbach
- Ruheforst

Inh. Anja Hahn

Talweg 6a
51597 Morsbach

Telefon:
(0 22 94) 13 98

Telefax:
(0 22 94) 89 31

E-Mail:
info@im-trauerfall.de

Internet:
www.im-trauerfall.de

**AUTOHAUS
AMELUNG
WALDBRÖL**

Tel.: 0 22 9 1/924 3 0

Ihr BMW und MINI Vertragshändler
Mühlenweg 1 • 51545 Waldbröl
www.kaltenbach-gruppe.de
E-Mail: info.an@amelung.bmw-net.de

Wandern mit dem Heimatverein Morsbach

Treffpunkt ist immer am Kurpark

September	So 16.09.07	10.00 Uhr	Wanderung durchs Wiedtal, ca. 15 km
Oktober	Fr 12.10.07 – So 14.10.07	18.00 Uhr	Rheinsteigwochenende, St. Goarshausen, Anmeldung bis 01.03.07
November	So 04.11.07	13.00 Uhr	Hoch über das Siegtal, ca 13.km
	Sa 24.11.07	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier Anmeldung bis 1.11.07
Dezember	Sa 15.12.07	16.00 Uhr	Teilnahme am Morsbacher Weihnachtsmarkt
	So 16.12.07	11.00 Uhr	

Auskunft und Anmeldung: Mechthild Diederich
Höhenweg 1
51597 Morsbach
Tel. 02294/6041

Taxi + Mietwagen Puhl

Inhaberin: Anja Hahn
Talweg 6a
51597 Morsbach
www.taxi-puhl.de
E-Mail: info@taxi-puhl.de

Tag und Nacht,

für Sie erreichbar

**Kranken-, Dialyse-, und Bestrahlungsfahrten
mit persönlicher Betreuung für alle Kassen**

Kleinbus (bis 8 Personen) • Klein- und Eiltransporte
Einkaufsfahrten • Boten- und Kurierfahrten • Spezial-Rollstuhlfahrzeug

02294-561

Veranstaltungskalender Morsbach 2007



September 2007

Fr., 07.09.07, 75 Jahre Erntedankfest in Lichtenberg,
19.00 Uhr Festabend, „Ein Dorf stellt sich vor“

Sa., 08.09.07, Festgottesd. im Zelt, **20.00 Uhr** Tanz u. Unterhaltung: „Die Lustigen Skilehrer“

So., 09.09.07, Treckertreffen mit Frühschoppen, **15.00 Uhr**
10.00 Uhr **Jubiläumsfestumzug** anschl. Tanz

Mo., 10.09.07, „Spiel und Spaß für jeden was“
10.30 Uhr Frühschoppen u. Festausklang
Veranst.: Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph und Grundschule Lichtenberg

Sa., 08.09.07, Kartoffelfest auf dem Festplatz in **Erblingen** mit
18.00 Uhr Live Musik und Tanz

So., 09.09.07, So. Spätschoppen und ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
11.00 Uhr
Veranst.: Dorfgemeinschaft Erblingen
Tel: 02294/991243

So., 16.09.07 Erntedankgottesdienst
10.30 Uhr in der Kath. Kirche St. Mariä Heimsuchung Holpe
Veranst: Kath. Kirchengemeinde Holpe,
Tel. 02294/9278

So., 16.09.07 Festkonzert zum 125-jährigen Jubiläum
16.00 Uhr Kirchench. St. Cäcilia 1882 Holpe mit befreund. Vereinen in der Pfarrkirche Holpe
Leitung: Dr. Dirk van Betteray
Veranst.: Kirchenchor St. Cäcilia 1882 Holpe
Tel. 02294/8397

Di., 18.09.07 Gymnastikkurs 2,
10.30 Uhr im Seniorenpark Lichtenberg
Veranst.: Seniorenpark Lichtenberg,
Tel. 02294/6980

Sa., 22.09.07 Herbstfest, im Seniorenpark Lichtenberg
14.00 Uhr
Veranst.: Seniorenpark Lichtenberg,
Tel. 02294/6980

Sa., 22.09.07, 125 Jahre MGV „Concordia“,
19.30 Uhr Festkommers u. Freundschaftssingen,
So., 23.09.07, Ort: Morsbach, Schulzentrum, Turnhalle „A“
10.00 Uhr
Veranst.: MGV „Concordia“ 1882 Morsbach e.V.,
Tel. 02294/1236

So., 23.09.07 Erntedankfest-Umzug, in Friesenhagen
14.30 Uhr
Veranst.: Erntedankfestausschuss Friesenhagen,
Tel. 02734/2605

Sa., 29.09.07 Herbst-Schutzhundeprüfung, Morsbach,
ab 9.00 Uhr Vereinsgelände Volperhausen
Veranst.: Verein für Deutsche Schäferhunde,
Tel. 02294/1657

Sa., 29.09.07 Erntedankfest im Gertrudisheim, Morsbach
14.00 Uhr
Veranst.: Behindertenzentrum
St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/692-46

So., 30.09.07 Erntedank-Gottesdienst, Kirche Holpe u.
9.00 Uhr 10.30 Uhr Gemeindegz. Morsbach
Veranst.: Evang. Kirchengemeinde
Holpe/Morsbach, Tel. 02294/8787

Kolpingfamilie Morsbach

Dienstag 20.00 Uhr **Kolpingstammtisch** im Gertrudisheim.
2. Oktober

Samstag **Fatimafeier in Alzen**
13. Oktober 18.30 Uhr Rosenkranz/Lichterprozession/
Hl. Messe.

Samstag **Weltgebetstag des Internationalen**
27. Oktober **Kolpingwerkes**
18.00 Uhr hl. Messe in St. Mariä Heimsuchung
zu Marienheide, anschl. Treffen im Pfarrheim.
Abfahrt mit Pkw's um 17.00 Uhr ab Gertrudisheim.

Dienstag 20.00 Uhr **Kolpingstammtisch** im Gertrudisheim.
6. November

Mittwoch **Bezirksversammlung** in Dieringhausen
14. November Beginn um 19.00 Uhr mit der hl. Messe
anschl. Versammlung im Pfarrheim.
Jedes Mitglied kann teilnehmen.
Abfahrt mit Pkw's um 18.30 Uhr ab Gertrudisheim.

Sonntag **Gedenkfeier zum Volkstrauertag**
18. November 11.45 Uhr in der Sporthalle Holpe.

Samstag **Kolpinggedenktag** 19.00 Uhr hl. Messe,
1. Dezember anschließend Feierstunde im Gertrudisheim.

Dienstag 20.00 Uhr **Kolpingstammtisch oder**
4. Dezember **Minoritenkirche?**
Das Jubiläumsjahr 2008 zum 150 jährigen
Bestehen des DV Köln, wird am 4. Dezember
mit dem Tag des Ewigen Gebetes in der
Minoritenkirche eröffnet.
Wir sind herzlich eingeladen dabei zu sein.
Wer fährt mit nach Köln?
Evtl. Teilnahme ab 16.00 Uhr bis zum Festhochamt.

Änderungen vorbehalten, aktuelle Termine sind dem Pfarrbrief
zu entnehmen.



Die TIERE UND PFLANZEN des Morsbacher Berglandes

Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich in allen **Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus
Gummersbach** Wagener GmbH · Tel. 022 61/9 57 20 · Fax 5 63 38 · e-mail:
wwagener@druckhaus-gummersbach.de

Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Windeck und Morsbach zur Übertragung der Aufgaben der Wasserversorgung im Gebiet der Gemeinde Morsbach-Überholz

Die o. g. öffentlich-rechtliche Vereinbarung wurde am 18.08.2007 in den amtlichen Verkündungsblättern des Rhein-Sieg-Kreises (Generalanzeiger, Rhein-Sieg-Anzeiger, Bonner Rundschau, Rhein-Sieg-Rundschau) bekannt gemacht.

Dieser Hinweis erfolgt gemäß § 24 Abs. 3 Satz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit.

Morsbach, 03.09.2007

-Reuber-
Bürgermeister

Elektrizitätsgenossenschaft Überholz e.G. i.L.
51597 Morsbach-Überholz

Liquidations-Eröffnungsbilanz Zum 5. Juli 2007

	<u>Euro</u>		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital		
1. Sachanlagen	0,00	1. Geschäftsguthaben	22.885,23	
2. Finanzanlagen	1.500,00	2. Kapitalrücklagen	8.260,61	
		3. Ergebnisrücklage	21.548,26	52.694,10
B. Umlaufvermögen		B. Rückstellung		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.597,39	1. Steuerrückstellungen		15.000,00
2. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	77.971,95	2. Sonstige Rückstellungen		5.620,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	536,73	C. Verbindlichkeiten		
	<u>82.606,07</u>	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.251,65
		2. Sonstige Verbindlichkeiten		8.040,32
				<u>82.606,07</u>

Überholz, im Juli 2007
Der Vorstand

- zum Herausnehmen -



www.morsbach.de

Sie planen Ihren Einstieg ins Berufsleben und suchen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Herausforderung?

Sie

- haben eine vorrangig praktisch-handwerkliche Interessenausrichtung,
- verfügen über eine gute körperliche Konstitution,
- neigen zu regelndem, ordnendem und informierendem Umgang mit Menschen und
- sind flexibel, kommunikativ sowie teamfähig.

Dann bieten wir Ihnen für das Einstellungsjahr 2008 einen

Ausbildungsplatz zum/zur

Fachangestellten für Bäderbetriebe

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und erfolgt im gemeindeeigenen Hallen- und Freibad mit berufsbegleitendem Unterricht. Voraussetzung für die Ausbildung ist der erfolgreiche Abschluss der Hauptschule oder ein höherer Abschluss. Außerdem sind gute Schwimmleistungen erforderlich.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und Fotokopien der beiden letzten Schulzeugnisse **bis zum 30.09.2007** an:

Gemeinde Morsbach, Der Bürgermeister, Bahnhofstr. 2, 51597 Morsbach.

Fragen beantwortet Ihnen gerne vorab Frau Neuhoff, Tel. 02294/699-111.



www.morsbach.de

Bei der **Gemeinde Morsbach** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters

im Fachbereich I/32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - zu besetzen.

Der/Dem Stelleninhaber/in obliegen neben den klassischen allgemeinen ordnungsbehördlichen Aufgaben die gemeindlichen Zuständigkeiten aus dem Verkehrs-, Gewerbe- und Gaststättenrecht sowie nach dem Feuerschutzhilfegesetz. Eine mögliche Änderung der Aufgabenzuweisung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Bewerber/innen sollten Freude an selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten haben und sich im täglichen Umgang mit Bürgern, Fachämtern und übergeordneten Dienststellen durch Verhandlungsgeschick und Organisationstalent auszeichnen.

Neben einer ausdauernden ziel- und ergebnisorientierten Denk- und Arbeitsweise werden Eigeninitiative, soziale und kommunikative Kompetenz sowie ein hohes Maß an Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen erwartet.

Weitere **Einstellungsvoraussetzungen** sind:

- eine Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (möglichst mit Abschluss des Angestelltenlehrgangs II) oder zur/zum Dipl.-Verwaltungswirt/in,
- gute IT-Anwenderkenntnisse (insbesondere MS Word, Excel, Outlook),
- die Fahrerlaubnis der Klasse B,
- die Bereitschaft zu Arbeitseinsätzen auch abends und am Wochenende (Rufbereitschaft) und
- ein Wohnsitz nahegelegenen des Dienstortes.

Wir bieten Ihnen eine breit gefächerte, verantwortungsvolle Tätigkeit mit Perspektiven und eine leistungsgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 9 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 10 BBesG (je nach persönlicher Voraussetzung).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 05.10.2007** an:
Gemeinde Morsbach, Der Bürgermeister, Bahnhofstr. 2, 51597 Morsbach.

Für Auskünfte stehen Ihnen vorab Herr Menzel (Tel. 02294/699-200) oder Frau Neuhoff (Tel. 02294/699-111) gerne zur Verfügung.

Buchbesprechung der

köb bv.

Kath. Bücherei St. Gertrud Morsbach

Kirchstr. 26

Öffnungszeiten:

mittwochs: 14.30 - 17.30 Uhr

sonntags: 10.00 - 12.00 Uhr

„Das Beste im Haus waren die Bücher, wenn ich las, flog ich davon in eine andere Welt.“ (Zitat aus: Die Liebe der Lena Goldnadel von Erica Fischer)

Martin Davies: Die Pflanzenmalerin, Roman

Ehe der englische Naturforscher Banks 1772 zu einer vierjährigen Forschungsreise aufbricht, begegnet er einer talentierten Pflanzenmalerin. Er ist von dem Mädchen fasziniert und kann es auch auf der langen Reise nicht vergessen. Nach seiner Rückkehr wird sie seine Geliebte. Von niemandem fühlt er sich so verstanden, wie von ihr. Doch sie kann ihm, dem berühmten Naturforscher, niemals eine standesgemäße Ehefrau werden. Als sie ein Kind bekommt, verlässt sie ihn. Er schenkt ihr zur Erinnerung einen geheimnisvollen Vogel, das einzige Exemplar einer ausgestorbenen Vogelart, die er auf seiner Expedition entdeckte. – Zweihundert Jahre später bekommt ein Biologe den Auftrag dieses einzigartige ausgestopfte Exemplar zu finden. Er merkt bald, dass er nicht der Einzige ist, der an dem Vogel interessiert ist.

Kunterbunte Fußballgeschichten

Mit Bildern lesen lernen. 5 kleine Geschichten zum allerersten Selber lesen für jeden Fußballfan – ob Anfänger oder Profi

Mauseschlau und Bärenstark

Fit und clever. Ein lustiges Bewegungs-, Lege- und Kombinationspiel für 2-6 Spieler ab 5

Basar rund ums Kind in Friesenhagen

Das Basarteam und der St. Anna Kindergarten in Friesenhagen laden zu einem Basar rund ums Kind ein am Samstag, 15.9.2007, 13.00 – 16.00 Uhr, im Pfarrheim und Kindergarten, Wintert 1, in Friesenhagen

Angeboten werden gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung für Kinder bis Größe 176, Spielsachen, Karnevalsbekleidung, Kinderwagen, Autositze und Umstandsmode. Außerdem laden wir herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Wer Interesse hat, Sachen zu verkaufen, kann sich bis zum 12.9.2007 bei Elke Schulte zwecks Nummernvergabe unter der Tel. 02734/47383 oder 0160/ 98735611 melden. Jeder Artikel muss mit Größe, Preis und Nummer gekennzeichnet sein. Die Artikel können am Freitag, 14.9.2007 in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden. Abrechnung und Abholung der Artikel erfolgen am Samstag in der Zeit von 19.30 – 20.00 Uhr.

15 % des Verkaufserlöses kommen dem Kindergarten zu gute.

Ärztlicher Notfalldienst Morsbach:
Rufnummer 0180 50 44 100

Alles in Ordnung?

Ich schaffe Ihnen Freiräume!

beruflich und privat

Zahlungsverkehr · Mahnwesen · Vorbereitende Buchhaltung

Ordnungs- und Ablagesysteme · Sekretariatsarbeiten

Personalberatung und Bewerbungsabwicklung



büroservice anke nolting

Tel. 0 22 94 - 99 37 94 | www.bueroservice-nolting.de

Geschichte erleben - Natur erforschen Kinderaktion des NABU Oberberg



Beim Kinderaktionstag des NABU Oberberg wurde kürzlich auch die Burgruine Bieberstein erkundet.

Bei herrlichem Sommerwetter starteten am Sonntag, 12. August 22 naturinteressierte Kinder im Alter von 6-14 Jahren mit dem Wiehltalbahnhof-Triebwagen zu einer Erkundungstour ins Naturschutzgebiet Wiehlaue. Mit den Jugendbetreuern der NABU Ortsgruppe Morsbach unter der Leitung von Lisa Bauer erforschten die Kinder spielerisch das vielfältige Leben auf Wiesen, in Bächen und Tümpeln. Mit Becherlupen und Binocular-Mikroskop wurden Insekten und Pflanzen genauestens unter die Lupe genommen und bestimmt.

Anschließend wanderte die Gruppe entlang der Bahntrasse in Richtung Brüchermühle, vorbei am Stauweiher Bieberstein zur Burgruine Bieberstein. Dort, in den Resten der ehemaligen Burganlage, lauschten die Kinder beim Picknick den Erklärungen zur Burggeschichte und den alten Sagen über verborgene Keller und verschollenen Schätzen.

Viel zu schnell ging die Zeit vorbei; die Kinder hätten noch gerne ein Stündchen länger verweilt. Auf der Rückfahrt konnten sie dann dem Lokführer über die Schulter schauen, und erfuhren viel Wissenswertes zur Bahnstrecke und der Geschichte der Wiehltalbahnhof. Auch im nächsten Jahr wird es wieder einen Kinderaktionstag des NABU geben.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00, Sa. 9.00-16.00

Meine Art
zu wohnen!

MÖBEL SCHUSTER

Gewerbepark an der B 256 51545 Waldbröl

Mehr
Info's?

Telefon: 02291/7906-0

Telefax: 02291/7906-20

Internet: www.moebel-schuster.de

Waldwanderung und Nistkastenaktion



15.09.2007 Waldwanderung
15.00 Uhr Waldwirtschaft und Ökologie – ein Widerspruch?
Leitung: Förster Mathias Schulte-Everding
Treffpunkt: Parkplatz Kurpark Morsbach

13.10.2007 Nistkastenaktion im Biotop bei Ley
15.00 Uhr Leitung: Klaus Jung
Treffpunkt: Parkplatz Kurpark Morsbach

OBN-INFORMATIONEN- UND GESPRÄCHSABENDE

Diese Treffs finden an jedem 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Wirtshaus „Zur Republik“ in Morsbach statt. Es gibt keine Tagesordnung, sondern es wird locker jeweils Aktuelles diskutiert. Im Sommerhalbjahr wird manchmal auch (solange das Tageslicht reicht) eine Kurzexkursion durchgeführt. Diese Abende stehen (wie auch alle sonstigen Veranstaltungen) jedem Interessierten an Natur- und Umweltangelegenheiten offen.

KONTAKT:

OBN, OBERBERGISCHER NATURSCHUTZBUND (NABU)
Lerchenstrasse 3, 51597 Morsbach
Tel. 02294/8300

Altersjubiläen im September 2007

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Katharina Pfeifer, Seifen, zum 93. Geburtstag
am 01. September,

Maria Utsch, Appenhagen, zum 91. Geburtstag
am 02. September,

Charlotte Wähler, Hahn, zum 93. Geburtstag
am 04. September,

Rosa Klein, Wendershagen, zum 91. Geburtstag
am 20. September,

Hermine Gerecke, Appenhagen, zum 96. Geburtstag
am 21. September,

Gertrud Eschrig, Seifen, zum 94. Geburtstag
am 28. September.

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit:

Agnes und Paul Hoberg, Morsbach, am 11. September,

Therese und Josef Velten, Ortseifen, am 14. September,

Rita und Rudolf Nebeling, Oberwarnsbach, am 28. September.

Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit:

Katharina und Philipp Kohlhas, Volperhausen,
am 05. September.

AWO Morsbach 2007

Mi. 10. Okt. 2007 AWO-Kaffeetrinken, Fototausch
15.00 Uhr Ort: Morsbach, Gaststätte Nr. 9

Mi. 7. Nov. 2007 AWO-Kaffeetrinken,
15.00 Uhr Dia-Vortrag Jürgen Hennlein
Ort: Morsbach, Gaststätte Nr. 9

Mi. 5. Dez. 2007 AWO – Weihnachtsfeier
15.00 Uhr Ort: Morsbach, Gaststätte Nr. 9

Mi. 12. Dez. 2007 Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Hameln
Veranstalter: AWO-Morsbach
Auskünfte unter 02294-8949

Tischlerei

Meisterbetrieb

- ◆ Holz- und Kunststofffenster
- ◆ Rollladentechnik
- ◆ Haus- und Innentüren
- ◆ Verglasungen
- ◆ Treppen
- ◆ Innenausbau
- ◆ Sicherheitstechnik

**Michael
Hoberg**

◆ Michael Hoberg
Ellinger Weg 11
51597 Morsbach
Tel.: 0 22 94 / 15 15
◆ Fax: 0 22 94 / 99 15 71
Mobil: 0172 / 9 35 69 39
Internet:
◆ www.tischlerei-hoberg.de
E-Mail:
info@tischlerei-hoberg.de

Heimische Pilze dürfen nicht verkauft werden

Aus aktuellem Anlaß weist der Oberbergische Naturschutzbund (OBN), Ortsverband Morsbach, darauf hin, dass bestimmte heimische Speisepilze nicht verkauft oder vermarktet werden dürfen. Aufgrund der Bundesartenschutzverordnung zählen u.a. folgende Pilze wegen ihres Rückganges oder ihrer Seltenheit zu den besonders geschützten Arten:

Steinpilz, Pfifferling, Birkenpilz, Rotkappe und alle Morcheln. Sie unterliegen nach dem Bundesnaturschutzgesetz dem Vermarktungsverbot, das heißt, sie dürfen nicht gesammelt und verkauft werden (z.B. an Restaurantbesitzer oder Obst- und Gemüsehändler). Lediglich in geringen Mengen dürfen diese genannten Pilzarten für den eigenen privaten Verzehr der Natur entnommen werden.

Halbtagsausflug des Seniorenkreises

Der Seniorenkreis der kath. Pfarrgemeinde St. Gertrud Morsbach führt am Montag, den 10. September 2007 einen Halbtagsausflug nach Boppard durch.

Der diesjährige Herbstausflug führt zunächst mit dem Bus durch den schönen Westerwald bis nach Koblenz. Mit dem Schiff geht's bei Kaffee und Kuchen vom deutschen Eck bis Boppard. Ein zweistündiger Aufenthalt in dem herrlichen Weindorf rundet das Programm ab.

Abfahrt: Montag, 10. September 2007 um 12.00 Uhr
am Busbahnhof

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr am Busbahnhof

Preis: 20,00 € einschl. Busfahrt, Kaffee und Schifffahrt

Anmeldung: Pfarrbüro Morsbach, Tel. 02294-238

**Anzeigenannahme: Frau Hebel (02261) 957235
Herr Elsner (02261) 957232**

Raus aus dem Alltagsgrau!

Schöne Farben heben die Stimmung

„Verschönern und schützen Sie Ihr Zuhause mit dem Spezialisten für feine Malerarbeiten, italienischen Putz und Spachteltechniken, Fassadengestaltung und Fachwerksanierung im Bereich der Denkmalpflege.“

Ihr Malermeister Heinz Stockhausen
Niederdorf 5 - 51597 Morsbach

Tel.: 02294 1236 | Fax 991335 | Mobil 0170 5348790

Öffnungszeiten des Bauhofs der Gemeinde Morsbach

Der gemeindliche Bauhof in Morsbach-Volperhausen ist geöffnet

- **montags bis donnerstags** von 7.00 bis 15.45 Uhr und
- **freitags** von 7.00 bis 12.30 Uhr
- **samstags** von 10.00 bis 12.00 Uhr

Während der Öffnungszeiten können in die dort aufgestellten Depotcontainer ausschließlich Metalle, pflanzliche Abfälle oder Einwegwindeln entsorgt werden.

! Bitte beachten Sie, dass sonstige Abfälle nicht beim Bauhof abgegeben werden können.

Die Anlieferung ist jedoch nur in **haushaltsüblichen** Mengen, nicht als gewerbliche Entsorgung möglich und für die Anlieferer kostenlos.

Wir bitten die Nutzer dieses kostenlosen Angebotes, Anlieferungen **nicht außerhalb der Öffnungszeiten** vorzunehmen, da dies zu wilden Müllablagerungen im Bereich des Bauhofes führt.

Über Möglichkeiten der ordnungsgemäßen Entsorgung von Abfällen informieren z.B. die Hinweise auf der Rückseite des aktuellen Abfallkalenders.

Der Depotcontainer für Einwegwindeln

steht für Anlieferungen zur Verfügung, die nicht mittels „Windelsack“ oder Restmülltonne entsorgt werden können. Die Abgabe ist nur in einsehbaren Behältnissen (z.B. durchsichtige haushaltsübliche Müllbeutel, nicht im „Windelsack“) und fest verschlossen möglich. Gewerbliche Anlieferungen z.B. durch Pflegedienste sind von diesem Service ausgeschlossen.

In dem Depotcontainer für Metalle

dürfen keine Elektrogeräte entsorgt werden, da eine ordnungsgemäße Entsorgung nur mittels Anmeldung von Elektrogroßgeräten zur kostenpflichtigen Abholung oder der Abgabe einzelner Elektro-/Elektro-Kleingeräten (keine Elektrogroßgeräte) beim Schadstoffmobil erfolgen darf.

Der Container für pflanzliche Abfälle

steht für die kostenlose Anlieferung von Rasen- und Hecken-schnitt in **haushaltsüblichen** Mengen bereit.

Auf Grund der exorbitant gestiegenen Anlieferungsmengen der letzten Jahre wird darauf hingewiesen, dass das gesetzlich normierte **Kompostiergebot Vorrang** vor diesem Service hat. Pflanzliche Rückstände (z. B. Pflanzenreste, Rasenschnitt, Laub, Astwerk u.ä.) sollen daher, wenn sie nicht anderweitig verwertbar sind, nach Möglichkeit dem Boden durch Ausbreiten und Liegenlassen, Einarbeiten, Kompostieren oder ähnlichen Verfahren, unter Umständen nach Zerkleinerung, wieder zugeführt werden (Verrotten).

Um die Gebührenzahler vor dem Missbrauch des Angebotes zu schützen, wird nun die Menge pro Anlieferung auf **120 l (ca. 2 Säcke) begrenzt**.

Größere Anlieferungen werden zurückgewiesen.

Der Bauhof ist während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 02294 / 524 erreichbar.

Allgemeine Fragen zur Abfallentsorgung beantwortet vormittags Frau Christa Peitsch im Rathaus, EG. 19, Tel.: 02294 / 699 122

Fingerhut Akademie Crottorf Programm Sept. – Dez. 2007

Wochenkurse nur für Förderfreunde. Einmal ausprobieren als Gast ist bei allen Angeboten möglich.

Montags

Brotbacken im Steinofen 8.30 – 13.00 Uhr

In kleinen 4-5er Gruppen nach Absprache

Malgruppe 15.00 -17.00 Uhr

MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE
16.09.-20.09.

◆ 4x Übernachtung im Seehotel Templin ◆ 4x Frühstücksbuffet ◆ 4x kalt-warmes Abendbuffet ◆ Ausflug nach Neubrandenburg, Müritzer See ◆ Musik u. Tanz an der Bar ◆ Hallenbad und Fitnesscenter

319,- €

ELSASS ◆ WEINBERGE U. FACHWERKROMANTIK
27.09. - 30.09.2007

◆ 3x Übernachtung im 4* Hotel Holiday Inn ◆ 3x Frühstücksbuffet
◆ 1x 3-Gang-Abendmenü im Hotel ◆ 1x 3-Gang Abendessen im typ. Alsace Restaurant ◆ 1x Flammkuchen Abendessen ◆ geführte Stadtrundgänge Straßburg u. Colmar ◆ Weinkellereibes. mit Weinprobe

349,- €

HERBSTFERIEN in Spanien ◆ LLORET DE MAR u.a.
28.09. - 07.10.2007

◆ 7x Übernachtung im gebuchten Hotel in Lloret o. St. Susanna ◆ 7x Halbpension ◆ 1/2 Tagesfahrt nach Blanes

299,- €



HOFACKER TOURISTIK * Wilfried Hofacker
Hesperter Straße 37 * 51580 Reichshof
Tel. 02297-1248 * Fax 02297- 1811
www.hofacker-touristik.de

Gemeinsames Malen in verschiedenen Techniken. Kein Unterricht, sondern lernen durch zusehen und ausprobieren.

Dienstags

Kino Club einmal pro Monat. Programm auf Anfrage. Nur für FFF u. Familie (Gast: 5,- Euro) 19.00 Uhr

Mittwochs

Am 2. Mittwoch im Monat:

Volkslieder singen 19.00 – 20.30 Uhr

Singen macht Spaß und bewirkt Wunder. Ohne Stress nach und nach richtig singen: die alten Lieder (vor 1900), mehrstimmig, mit allen Strophen.

Am 2. Mittwoch im Monat:

Berkeley Bücherrunde 19.00 – 20.30 Uhr

Gespräche über ein von allen gelesenes Buch und andere Bücher, bei Tee und Kekes. Am Ende stellt jemand das nächste Buch vor.

Yoga

Mi: 9.30 – 11.30, Di u. Do: 19.00 – 21.00 Uhr

Workshops und Seminare

Samstag, 15. September 2007, 15.30 – 18.00 Uhr

Historischer Erzählkreis mit Monika Schulte und Antje Quast. Zeitzeugen sind herzlich eingeladen bei Kaffee und Kuchen über früher zu erzählen; ebenso eingeladen sind alle, die das interessiert.

Sa/So 22. u. 23. September 2007, 10.00 – 17.00 Uhr

Yoga Wochenende mit Michael Stein (Simple Movements)

2 Tage Yoga: Ruhe, schöne Bewegungen, Atemübungen, Meditation, Gespräche u. Natur. Teilnahmegebühr 50,- Euro (Schlaf-sackübernachtung u. gemein. Vegetarisches Kochen)

Im Oktober 2007:

Sauerkraut selbst gemacht mit Adelheid Durben, Termin nach Absprache

Sonntag, 14. Oktober 2007, 14.00 – 16.30 Uhr

Heilpflanzen für die Hausapotheke mit Ellen Mackenbach
Herbstzeit = Erntezeit der Beeren und Früchte. Wir beschäftigen uns mit zwei mythenumrankten Pflanzen, die schon unsere Vorfahren schätzten. Bitte 2 Marmeladengläser mitbringen. Teilnahmegebühr 15,- Euro inkl. Script u. Materialkosten.

Freitag, 26. Oktober 2007, 19.00 – 21.00 Uhr

Meditativer Tanz/Scared Dance mit Verena Weichert-Knoben.
Beschwingte Kreistänze im Herbst. Meditation bedeutet hier: wachsam sein für sich selbst, für die gemeinsame Bewegung im Kreis und für die ruhende Mitte. Bequeme Kleidung und Schuhe (oder Socken). Teilnahmegebühr: 10,- Euro

Praxis

für ganzheitliche Lebens- und Heilweisen
Norbert Schwendemann
Heilpraktiker - Dipl. Mentaltrainer

Cranio-Sacrale-Osteopathie
Wirbelsäulentherapie n. Dorn-Breuß
Stress-, Angst- und Konfliktmanagement
Individuelle Beratung und Begleitung

Sprechstunde o. Hausbesuche n. Vereinbarung ☎ 02294 - 1351

27./28. Oktober 2007, Sa. 10.00 – 18.00/So. 10.00 – 12.00 Uhr
Spitzenklöppeln mit Bettina Thiel. Farbige, dreidimensional, mit biegsamem Material – das traditionsreiche und doch verblüffend moderne Handwerk beruhigt und lässt die Finger tanzen. Für alle über 10 Jahre.

Teilnahmegebühr 35,- Euro incl. Material und einfache Verpflegung.

Freitag, 16. November 2007, 19.00 – 22.00 Uhr
FINGERHUT FEIERT! Die Teppiche der Nomaden des Iran - Vortrag von Dr. Razi Hejazian (Berlin) + Ausstellung seltener Filzteppiche (bis Sonntag). Huldigung einer uralten Kunst, die langsam auszusterben droht. Persisches Essen + Musik

Samstag, 17. November 2007, Einlass: 16.45 Uhr, Erzählbeginn: 17.00 Uhr

Persische Erzählung aus 1001 Nacht. Für Steppenreisende zwischen 6 und 106 Jahren. Bitte anmelden - wir schicken Eintrittskarten. Kissen, Decke und Schlaflied mitbringen, für Reiseproviant ist gesorgt. Spende für Nomaden-Kinderprojekt.

Samstag, 1. Dezember 2007, 10.00 – 17.00 Uhr
Filzen mit Gudrun Dietrich, Antje Quast, Bettina Hilchenbach. Das unglaublich seifige Sinneserlebnis mit dem praktischen Ergebnis: Bälle, Kissen, Kleinigkeiten.

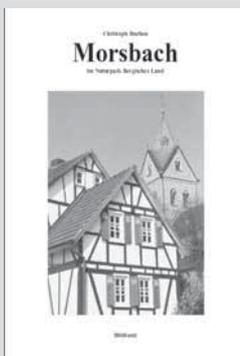
Teilnahmegebühr 25,- Euro alles incl., Kinder 10,- Euro
Fingerhut Akademie
Crottorf 6

51598 Friesenhagen
Tel.-Nr.: 02294/900750
Fax-Nr.: 02294/900751

e-mail: fingerhut.akademie@hatzfeldt.de

Sprechtage der Schiedsfrau

Auch 2007 findet jeden 1. Donnerstag im Monat ein Sprechtag der Schiedsfrau Resi Becher im Besprechungszimmer des Rathauses, Zimmer OG 20, Tel. Nr. 699106, in der Zeit von 16.30 - 17.30 Uhr statt. In dringenden Notfällen können Sie die Schiedsfrau wie bisher auch unter der Telefonnummer 8381 erreichen.



Bildband
**MORSBACH
im Naturpark
Bergisches Land**
Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich in allen **Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach**
Wagener GmbH · Tel. 02261/95720
· Fax 56338 · e-mail: wwagener@druckhaus-gummersbach.de

Nachruf

Wir trauern um

**Herrn Gemeindeamtsrat a. D.
Lothar Kraft**

der am 02. September 2007 im Alter von 74 Jahren verstarb.

Herr Kraft trat am 01.08.1973 in den Dienst der Gemeinde Morsbach. Er war zunächst als Leiter des Bauverwaltungsamtes tätig bevor er später die Leitung des Haupt- und Personalamtes übernahm. Mit großem Engagement setzte er sich für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Morsbach ein. Seinem besonderen Organisationstalent sind unter anderem die erfolgreiche Präsentation der Gemeinde Morsbach bei der Grünen Woche in Berlin und das gute Gelingen der 1100-Jahr-Feier zu verdanken.

Wegen seiner offenen, lebendigen und freundlichen Wesensart war Lothar Kraft sehr geschätzt. Nach fast 43jähriger Tätigkeit im öffentlichen Dienst trat er am 01.03.1996 in den wohlverdienten Ruhestand.

Durch vorbildliche Pflichterfüllung und kameradschaftliches Verhalten hat er sich in dieser Zeit die Anerkennung und Wertschätzung seiner Vorgesetzten sowie seiner Kolleginnen und Kollegen erworben.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Reuber
(Bürgermeister)

Marciniak
(Personalratsvorsitzender)

Flurschütz im Internet

Den „Flurschütz Morsbach“, das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde, finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de. Alle 14 Tage wird die aktuelle Ausgabe ins Internet gestellt. So entsteht im Laufe der Zeit ein Flurschütz-Archiv, in dem man auch in älteren Ausgaben Artikel und Satzungen nachlesen kann (Haben Sie jedoch bitte etwas Geduld, wenn u.U. das Laden der Seiten wegen der umfangreichen Datenmenge etwas Zeit in Anspruch nimmt.).

Vereinsnachrichten gehören in den „Flurschütz“!

Der „Flurschütz“ Morsbach erscheint alle 14 Tage samstags. Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Berichte über Jubiläen, Jahreshauptversammlungen, Veranstaltungen, Vereinsausflüge, Erfolge und Meisterschaften sowie Nachrichten an die Vereinsmitglieder gehören in den „Flurschütz“.

Texte müssen auf Diskette oder per e-mail im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Farbfotos oder Schwarzweiß-Aufnahmen im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos bitte der e-mail als Anlage anhängen und nicht in den Text „einbetten“. Die Gemeindeverwaltung Morsbach leitet die Vereinsbeiträge an den Verlag weiter. Texte und Fotos bitte bis 10 Tage vor dem Erscheinungstermin senden an die

Gemeindeverwaltung Morsbach · Stichwort „Flurschütz“
Bahnhofstr. 2 · 51597 Morsbach
e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „Flurschütz“ Morsbach erscheint am **22.09.2007**. Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

„Gelber Sack“: Bestandteil des Entsorgungssystems



Die Abholung der Verpackungsmaterialien, die mit dem „Grünen Punkt“ gekennzeichnet sind, ist nicht Bestandteil der Kommunalen Abfallentsorgung, da die Gemeinde nicht Vertragspartner dieses Systems ist.

Die Kosten für diese Leistungen sind nicht in den Gebühren der Abfallentsorgung enthalten, da beim Kauf der Artikel die Entsorgung der Verpackung direkt vom Verbraucher, also von Ihnen, bezahlt werden muss.

Aufgrund dieser Tatsachen ist die Gemeinde Morsbach nicht Ansprechpartner bei Problemen bei der

- Abholung der „Gelben Säcke“
- Ausstellung der Gutscheine für „Gelbe Säcke“
- Standplätzen der Glascontainer
- Leerung der Glascontainer.

Für Anregungen oder Rückfragen steht Ihnen gerne die Bergische-Wertstoff-Sammel-GmbH (BWS) in Engelskirchen zur Verfügung.

Sie erreichen die BWS telefonisch unter 02263/42 29, per E-Mail an info@bws-engelskirchen.de sowie über Internet www.bws-engelskirchen.de.

Bitte beachten Sie auch die Informationen auf dem Abfallkalender für das Jahr 2007.

Blutspendetermine 2007

Im Jahr 2007 kann man zu folgenden Terminen in Morsbach Blut spenden:

Freitag, 28. September 2007 und

Freitag, 28. Dezember 2007,

jeweils von 15.30 - 19.30 Uhr

in der Hauptschule Morsbach, Hahner Straße 31.

✂ bitte ausschneiden und aufbewahren ✂

Hausgeräte - Verkauf und Kundendienst

für alle Fabrikate

ELEKTROMEISTER

Theo
Becher

Inh. Jörg Becher



und **Bauknecht** Fachhändler

Böhmerstraße 50 · 57537 Wissen - Tel. 0 27 42 - 7 17 76

Impressum

Der „Flurschütz“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: 14tägig samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 6.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann sowohl bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, als auch beim Druckhaus Gummersbach, Postfach 210153, 51627 Gummersbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, e-mail: rathaus@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für die nichtamtlichen Inhalte und den Anzeigenteil: Werner Wagener, Druckhaus Gummersbach Wagener GmbH, Industriegebiet Stauweiher, 51645 Gummersbach, Tel. 02261/95720, Fax. 02261/56338, e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de.

Gerne werden Texte (rtf-Format) und Fotos (jpg-Format) von Vereinen und Verbänden veröffentlicht. Redaktion: Rathaus Morsbach, e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

75. Erntedankfest in Lichtenberg

Freitag
07.
September

19:30 Uhr
Unser Dorf stellt sich vor
Unterhaltung mit den heimischen Vereinen
Großer Zapfenstreich
**Musik und Tanz mit den
"Dicken Backen" aus Wissen**

Samstag
08.
September

18:30 Uhr
Prozession von der Kirche zum Friedhof
19:00 Uhr
Jubiläumsgottesdienst im Festzelt
anschließend
Party Nacht mit den
"Lustigen Schilheirern" aus Tirol
Jubiläumspreis: 5 €
Vorverkauf: Volksbank und "Ihre Kette" in Lichtenberg



Sonntag
09.
September

10:00 Uhr
3. großer Treckertreff
Musikalischer Frühschoppen
15:00 Uhr
Traditioneller Erntedankfestumzug
Dämmererschoppen mit den "Lustigen Schilheirern"



Montag
10.
September

10:00 Uhr
Spaß für Kids im Festzelt
Besuch vom Lach-König "Lachulus"
Traditioneller Frühschoppen

Kartoffelfest in Erblingen



im Festzelt im Schnörringer Weg

Samstag, 08. September 2007, ab 18.00 Uhr

gemütliches Beisammensein mit kühlen Getränken, allerlei Leckerem aus Kartoffeln und **Live-Musik von Kathy...**

Anschließend

Erbilingen sucht den / die
Oldiespezialisten /-in
ESDOS



- Fassbier zu gewinnen -

Sonntag, 09. September 2007, ab 11.00 Uhr

Ab 15.00 Uhr gibt's Kaffee und Kuchen und einen Auftritt der Go Go Girls.

Für die Kids gibt's eine Spielwiese mit Hüpfburg und Torwand...

Es lädt herzlich ein:

Dorfgemeinschaft Erblingen e.V.



mmmh
Kartoffelfest in
Erblingen...

Anzeigenannahme: Frau Hebel (02261) 957235
Herr Elsner (02261) 957232

Schlafberatung mit SENSOflex-Liegediagnose.

Das finden Sie weit und breit nur bei uns



Das einzige Schlafsystem mit Liegediagnose

auf Basis von Sensorenmessung. Das einzige Schlafsystem mit der metallfreien, leichten ECS-Kernfederung mit doppelt effektivem Stützeffekt. Nutzen Sie unsere kostenlose Diagnoseberatung. Damit Sie schon vorher wissen, wie gut Sie später liegen und schlafen.



Möbel Becher

IHR EINRICHTUNGSHAUS UND KÜCHENSTUDIO

Seifener Weg 3
51597 MORSBACH
Telefon 0 22 94 / 4 76
Telefax 0 22 94 / 14 45

Wohin mit dem Elektronikschrott?

Elektrogeräte sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Folglich nimmt die Anzahl ausrangierter Elektroaltgeräte immer mehr zu. Die Entsorgung wurde jetzt bundesweit gesetzlich geregelt. Danach müssen **alle** zur Entsorgung vorgesehenen Elektro- und Elektronikgeräte separat von den übrigen Abfällen gesammelt werden. Zusätzlich besteht seit dem 24. März 2006 für die Hersteller die Verpflichtung der kostenlosen Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten.

Diese kostenlose Rücknahme erfolgt nur auf dafür eingerichteten Annahmestellen.

Der Bauhof der Gemeinde Morsbach erfüllt nicht die Voraussetzungen einer Annahmestelle und ist

nicht berechtigt, Elektro-Altgeräte anzunehmen.

Die nächstgelegenen Annahmestellen finden Sie in:

- AVEA Recycling GmbH, 51580 Reichshof-Hunshelm, Auf dem Großstück, Telefon: 02261/817 595-0. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Entsorgungszentrum Leppe, 51789 Lindlar, Remshagener Straße
Telefon: 02266/9009-41
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Transportkosten zu den Übergabestellen sind vom Anlieferer selbst zu zahlen. Diese Verpflichtung besteht für private, geschäftliche und auch für gemeindliche Anlieferungen.

Da nicht jeder Einwohner die Möglichkeit hat, Elektro-Altgeräte zu dieser Annahmestelle zu bringen, bietet die Gemeinde Morsbach den Einwohnern von Morsbach

- den gebührenpflichtigen Holservice für Elektro-Großgeräte (5,00 Euro pro Elektro-Großgerät; die Mitnahme von Kleingeräten erfolgt hierbei kostenlos. Die vorherige Bezahlung der Gebühren und die rechtzeitige Anmeldung mittels Elektrogeräte-Karte ist erforderlich.),
- die Möglichkeit der kostenlosen Abgabe von Elektro- und Elektroklein-Geräten (keine Elektro-Großgeräte) beim Schadstoffmobil.

Bitte beachten Sie die festgelegten Termine und Entsorgungshinweise auf dem Abfallkalender 2007.

Weitere Informationen erhalten Sie im Rathaus, Frau Peitsch, vormittags, Zimmer EG 019, Telefon 02294/699122 oder bei der Abfallberatung des BAV, Telefon 0800/8058050 (gebührenfrei).

Großer Bayerischer Abend in Wissen

Ein kleines Jubiläum können die Wissener und ihre Feuerwehr feiern. Zum 15. Mal findet der beliebte Bayerische Abend der Feuerwehr und der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen statt.

Am 15. September 2007 werden in der Feuerwache Wissen die Farben Weiß und Blau überwiegen. Gegen 20.00 Uhr wird es heißen „O zapft is“. Bürgermeister Michael Wagener wird, wie jedes Jahr, zusammen mit den Verantwortlichen das erste Fass anschlagen. Neben echt Bayerischem Bier werden Schweinshaxen, Leberkäs, Brezeln u.v.m. angeboten. Für Stimmung sorgen die „Dicken Backen“ der Stadt- und Feuerwehrkapelle unter Leitung von Dirigent Christoph Becker. Wie in den vergangenen Jahren werden die vielen Gäste aus Nah und Fern in gemütlicher Atmosphäre einige schöne Stunden bei diesem traditionsreichen Fest verbringen können.

Karten (4,00 Euro Eintritt) können bei der Blumenstube Zimmer und der Metzgerei Wirths, sowie bei den Verantwortlichen im Voraus erworben werden.

NORBERT KÖTTING



Der Tischlermeister

Schlüsseldienst •



Bestattungen

- Bestattungsvorsorge •
- Erledigung aller Formalitäten •
- Erd-, See- und Feuerbestattung •
- 24 Std. für Sie erreichbar •

Hemmerholzer Weg 35
51597 Morsbach
Tel. 0 22 94-5 30

tischlerrw

TAEKWONDO

UND

HAPKIDO

im SV MORSBACH

für Kinder ab 10 Jahren – Selbstvertrauen und Spaß

für Jugendliche – Freude an der Bewegung

für Erwachsene – Gesund bleiben und Fit bis ins hohe Alter

Fitness
Beweglichkeit
Bewegungsformen
Selbstverteidigung
Kampfsport
Olympische Disziplin

태권도

Training und Infos:
Di. und Fr. von 18:00 – 20:00 Uhr
Halle B in Morsbach oder
Tel. 0171 744 2267

www.tkd-morsbach.de

„Mit Schwung ins neue Jahrzehnt“

So lautete der Spruch, mit dem die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores Wallerhausen kürzlich ihren 30. Geburtstag am Dörfergemeinschaftshaus Wallerhausen feierten. Viele Gäste kamen aus nah und fern, um den eingeladenen Chören bei ihren Vorträgen zuzuhören. Mit „Domine, pacem da nobis“ begrüßte der Chor beim Kommers die Gäste, und die anschließende Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Kurt Weismüller fand viel Beifall, besonders bei einer „Philosophie über die Zeit“, bei der zum Abschluss alle begeistert waren, dass „wir uns heute Zeit nehmen, mit Freunden zu feiern“.



Das 30jährige Bestehen konnte kürzlich der Gemischte Chor Wallerhausen begehen.

Zu den Ehrengästen zählte u. a. Landrat Hagen Jobi, der stellvertretend für 295.000 Oberberger gratulierte. In seiner Rede betonte er, dass auch die Internetseite des Chores (www.gem-chor-Wallerhausen.de) über das schöne Oberbergische berichtet. Er lobte die Chöre, die ihre Freizeit opferten und bemängelte, dass zu wenig „Chorisches“ im regionalen Fernsehen zu sehen sei. Durch die Vereine sind die Dörfer im Oberbergischen menschlich sozial, die Gemeinschaft und die Heimat erhaltend und Bindung gebend und somit ein gutes Stück kultureller Art. Zitat Landrat Jobi: „Die Sänger und Schützen sind des Kreises größte Stützen“.

Für die Gemeinde war die stellvertretende Bürgermeisterin und passives Mitglied des Chores Susanne Enseroth anwesend, sowie Ratsmitglied Karl-Heinz Schramm. Im Laufe des Abends wurden Manfred Solbach für 50 Jahre, Gerda Schneider für 40 Jahre und Silke Schuh für 10 Jahre Gesangstätigkeit vom 1. Vorsitzenden des Sängerkreises Oberbergisch Land Friedrich Steinberg und der Frauenreferentin Ellen Stramm geehrt. Außerdem wurde Leni Weismüller für 30 Jahre Vorstandsarbeit ausgezeichnet.

Am Sonntagmorgen waren u.a. die „Mini Harmonies“ aus Wendershagen zu Gast. Da konnte man Kinderstimmen ohne Lampenfieber erleben, und alle waren begeistert. Schön, dass der Nachwuchs dort gefördert wird. An bei-



Ehrung verdienter Mitglieder des Gemischten Chores Wallerhausen: Kurt Weismüller, Hubertus Schönauer, Ellen Stramm, Silke Schuh, Leni Weismüller, Manfred Solbach, Gerda Schneider und Friedrich Steinberg (v.l.n.r.).

den Tagen führte mit viel Begeisterung und Engagement „Howie“ alias Mario Hammer durch das Programm. Der Vorsitzende lobte: „Wir sind stolz, dass wir so einen Sänger in unseren Reihen haben“. Um im neuen Jahrzehnt auch weiterhin präsent zu sein, werden natürlich gerne Sängerinnen und Sänger (ab 15 Jahren) gesucht, die sich am Vereinsleben beteiligen. Die Probe des Gemischten Chores ist donnerstags ab 20.00 Uhr im Dörfergemeinschaftshaus Wallerhausen.

**Anzeigenannahme: Frau Hebel (02261) 957235
Herr Elsner (02261) 957232**

„Quo Vadis Europa?“

Ab 17. September 2007 ist im Waldbröler Rathaus eine Ausstellung zum Thema „Quo vadis Europa?“ zu sehen. Der Grundkurs „Sozialwissenschaften 12“ der Gesamtschule Waldbröl hat diese Ausstellung unter der Leitung von Frau Kaiser-Steinmann erarbeitet. Sie wurde der Öffentlichkeit zum ersten Mal anlässlich der 20-Jahr-Feier der Gesamtschule präsentiert. Aufgrund der großen Nachfrage und des Informationsgehaltes der Ausstellung wird sie nun auch im Rathaus einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Folgende Aspekte werden in der Ausstellung thematisiert und den Besuchern auf anschauliche Art und Weise vermittelt:

Vereinigte Staaten von Europa oder eher ein loser Staatenbund? Die Türkei als Mitglied der EU? Abgabe nationalstaatlicher Souveränität oder Rückkehr zu nationalstaatlichem Denken? Eine gemeinsame Verfassung für Europa? Was ist die EU eigentlich? Soll es eine gemeinsame europäische Außenpolitik geben? Welche Rolle soll die EU im globalen Spiel der Großmächte einnehmen? Wohin geht also die Reise der EU?

KRANKENPFLEGEPRAXIS

Birgit Klein-Schlechtingen
Krankenschwester

Bergstr. 8 · 51597 Morsbach-Lichtenberg

Fax: 0 22 94/78 05 · ☎ **02294/17 19**



- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Warmer Mittagstisch

Der MGV. „Concordia“ Morsbach stellt sich vor

Der MGV „Concordia“ 1882 Morsbach kann in diesem Jahr auf sein 125jähriges Vereinsjubiläum zurückblicken. Mit mehreren Veranstaltungen soll dieses große Fest gebührend gefeiert werden. Mit der Ausrichtung des Zucalmaglio-Volkslieder-Leistungssingens im Chorverband NRW am 23. Juni 2007 wurden die Festveranstaltungen in Morsbach eingeleitet. Die eigentlichen Jubiläumsfeierlichkeiten finden am 22.9.2007 mit einem großen Festkommers und am 23.9.2007 mit einem Freundschaftssingen statt, zu dem sich 30 Chöre angemeldet haben.

Alle Jubiläumsveranstaltungen werden in der neuen Turnhalle A in der Hahner Straße durchgeführt. Schließlich soll das Jubiläum am 3.11.2007 mit der Gestaltung eines Gottesdienstes im Kölner Dom, bei dem auch der Musikverein Lichtenberg mitwirkt, ausklingen.



Der „MGV. Concordia Morsbach 1882“ im Jubiläumsjahr 2007.

Am 3. September 1882 wurde der MGV „Concordia“ Morsbach im damaligen Gasthof Friedrich Moll in Morsbach aus der Taufe gehoben. Dreißig Gründungsmitglieder wählten Christian Dützer zum 1. Vorsitzenden; Hauptlehrer Lorenz Müller war erster Dirigent des jungen Chores. Schon bald begann ein reges Vereinsleben, das lediglich durch die Wirren der Weltkriege unterbrochen wurde. Mit großem Erfolg nahm die „Concordia“ an vielen Gesangswettstreiten teil und sang auch bei zahlreichen örtlichen Veranstaltungen. So wurde der Chor schnell zu einem wichtigen Kulturträger in der Gemeinde Morsbach und darüber hinaus. Das leistungsbezogene Singen des Chores hat sich bis in die heutige Zeit fortgesetzt. Neben den zahlreichen Wettstreiterfolgen sind vor allem die fünf Meisterchortitel, 1980 in Neheim-Hüsten, 1985 in Hagen, 1991 wieder in Neheim-Hüsten, 1996 in Siegen und 2002 in Soest sowie die zwei Titel Volkslieder-Leistungschor, 2000 in Wenden und 2003 in Waldbröl, zu nennen.

Hinzu kommt noch die Erringung der „Johann Gottfried-Herder-Gedächtnismedaille“ im Oktober 2005 beim Deutschen Männerchor-Festival im Weltkulturerbe „Zeche Zollverein“ in Essen, an dem 45 Chöre aus dem gesamten Bundesgebiet teilnahmen. Nicht unerwähnt bleiben sollten die Umstände beim letzten Meisterchorsingen 2002 in Soest. Nach einem kurzfristigen Chorleiterwechsel wurde dieser Titel mit dem Aushilfschorleiter Michael Busch aus Soest errungen. Diese Leistung fand bei der gesamten Fachwelt große Anerkennung. Überhaupt hatte der MGV

„Concordia“ stets ausgezeichnete Chorleiter, die den Chor immer wieder zu einem hohen Leistungsniveau führten, was sich bis heute fortsetzte. Hier sind vor allem Willi Busch von 1948-1973, Peter Sonntag von 1977-1989 (zwei Meisterchortitel), Musikdirektor Gerhard Schneider von 1989-1999 (zwei Meisterchortitel) und Dr. Dirk van Betteray von 1999-2002 (Volksliederleistungschor) zu nennen.

Seit dem 1. September 2002 steht der MGV „Concordia“ Morsbach unter der Leitung des jungen Dirigenten Thomas Bröcher aus Wenden. Mit ihm errang der Chor 2005 die Gottfried-Herder-Medaille in Essen und 2003 den Volkslieder-Leistungschortitel in Waldbröl mit vier Mal der Traumnote „Sehr gut“. Ebenfalls mit den Bestnoten vier Mal „Sehr gut“ holten die „Concordia-Sänger“ im Juni 2007 in Langenfeld den sechsten Meisterchortitel nach Morsbach. Thomas Bröcher hat den Chor zu einem homogenen und ausgeglichen Klangkörper geformt. Viele junge Sänger sind dem Chor beigetreten und mit ihm sieht der MGV „Concordia“ Morsbach einer guten gesanglichen Zukunft entgegen.

Neben diesen leistungsbezogenen Auftritten hat sich der Traditionsverein aber auch weiterhin den kulturellen Aufgaben innerhalb der Gemeinde Morsbach gewidmet. So sang die „Concordia“ bei örtlichen Veranstaltungen, Jubiläen und Festen. Sie war selbst Ausrichter von Weinfesten, Country- und Westernfesten, bunten Abenden, Karnevalsitzungen und großen Konzerten mit internationalen Künstlern. Auch bei den traditionellen Rosenmontagszügen sind die „Concordia-Sänger“ in jedem Jahr aktiv vertreten. Die erfolgreiche Vereinsarbeit soll auch zukünftig fortgesetzt werden.

Probenabend des MGV. „Concordia“ Morsbach ist immer dienstags um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Seelhardt“. Internet: www.mgv-concordia-morsbach.de, E-mail: info@mgv-concordia-morsbach.de.



Gruppenbild des „MGV. Concordia Morsbach“ im Jahr 1967 vor dem Rathaus Morsbach.

Das Festprogramm zum 125jährigen Bestehen des MGV. Concordia“ Morsbach:

22. Sept. 2007, 19.30 Uhr

Festkommers „125 Jahre MGV. Concordia Morsbach“ mit Gesang-, Musik- und Redebeiträgen
Mitwirkende u.a. MGV. „Concordia“ Morsbach
MGV. „Eintracht“ Morsbach

Musikverein Lichtenberg

Kirchenchor „Cäcilia“ Morsbach

Frauenchor Morsbacher Singkreis

Frauenchor „Cantabile“ Morsbach

23. Sept. 2007, 10.00 Uhr

Freundschaftssingen mit 30 Chören

(alle Veranstaltungen finden in der Turnhalle A im Schul- und Sportzentrum Morsbach statt)

„Wir sind AggerEnergie“



Für die Zukunft planen, in allen Fragen der Energieanwendung kompetent beraten, gezielt ökologische und soziale Projekte hier bei uns fördern. Das bietet nur ein starker Energieversorger aus unserer Region. **Wir sind AggerEnergie. Erdgas, Strom und Wasser für unsere Region.**

Telefon 02261-3003 0 · www.aggerenergie.de



Die Besonderheit des Ortes.

Wohnen "Auf der Eichenhöhe" in Morsbach.



Mit der Bau Erfahrung aus über 35 Jahren entwickelte ALHO Systembau in Kooperation mit den LHVH Architekten ein neues Fertighauskonzept. Die durchdachte Gestaltung erlaubt das Anpassen des Hauses auf unterschiedlichste Hangsituationen. Sozusagen ein Haus prädestiniert für das Oberbergische.

Überzeugen Sie sich von diesem Wohnkonzept und unseren attraktiven Bauplätzen vor Ort und stimmen Sie einen Besichtigungstermin mit uns ab. Gerne informieren wir Sie auch über weitere Haustypen und unterschiedliche Ausbaumöglichkeiten unserer Wohnhäuser.

ALHO Systembau GmbH
Hammer 1 · 51597 Morsbach · [0 22 94] 6 96-4 54
info@alho.de · www.alho-architektur.de

